

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Unsere Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie ermöglicht die Behandlung eines breiten Spektrums abdomineller Erkrankungen durch erfahrene Spezialisten unter Einsatz modernster Behandlungskonzepte sowie neuester Medizintechnik. Neben dem Verdauungstrakt von der Speiseröhre bis zum Enddarm zählen dazu auch Eingriffe an Leber, Bauchspeicheldrüse, Milz und den hormonproduzierenden Drüsen wie Schild- und Nebenschilddrüse. Weiterhin bieten wir ausgewählte operative Behandlungen im Bereich der Thorax- und Gefäßchirurgie an.

Neben den bewährten offenen Operationsverfahren erfolgt die Behandlung mittlerweile meist im Rahmen Minimal-invasiver Operationsverfahren – die sogenannte Schlüsselloch-Chirurgie. Dies sorgt für eine möglichst geringe Belastung des Körpers sowie für eine schnellere Heilung und Rehabilitation der Patienten.

Weiterhin bieten wir neben der stationären Behandlung auch viele Operationen im Rahmen einer ambulanten Behandlung an.

Die intensive Kooperation mit vielen Fachbereichen und Partnerkliniken stellt insbesondere im Bereich der Tumorbehandlung eine lückenlose und systematische Therapie entsprechend den individuellen Bedürfnissen der Patienten sowie nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen sicher (durch Ärztekammer zertifiziert).

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie ist rund um die Uhr für ihre Patienten da – im Notfall erfolgt die Aufnahme direkt über die Rettungsstelle des Unfallkrankenhauses Berlin.

Auch außerhalb der Klinik lassen wir unsere Patienten nicht allein. Vor und nach dem Eingriff sorgen wir für engmaschige Betreuung in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Hausarzt. In unseren Sprechstunden erfahren Sie alles über Ihr Leiden und die bestmögliche Therapie.

Sprechstunden

Allgemein- und viszeralchirurgische Sprechstunde
Montag – Freitag: 10:00 – 15:00 Uhr Telefon: 030 5681-3207

Gefäßchirurgische Sprechstunde
Montag: ab 15:30 Uhr Telefon: 030 5681-3201

Proktologische Sprechstunde
Dienstag: 8:00 – 10:00 Uhr Telefon: 030 5681-3201
Donnerstag: 8:30 – 11:00 Uhr

Sprechstunde für russischsprachige Patienten
Montag – Freitag: 10:00 – 15:00 Uhr Telefon: 030 5681-3245

Sprechstunde für minimal-invasive Chirurgie
Dienstag – Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr Telefon: 030 5681-3601

Privatsprechstunde
Jederzeit nach Vereinbarung Telefon: 030 5681-3201

Verkehrsanbindung

Bus: Linie 154 und X69 vom U-Bhf Elsterwerdaer Platz
S- und U-Bahn: S5/U5 Bhf Wuhletal, 15 Min. Fußweg
Pkw: Zufahrt über Alt-Biesdorf B1/5, Blumberger Damm
und Altentreptower Straße





Ausstattung

- 62 Betten auf zwei Stationen
- 24-stündiger Bereitschaftsdienst in der Akutversorgung mit jederzeit möglicher Diagnostik mittels Sonographie, CT und Endoskopie sowie 24-stündige OP-Bereitschaft
- tägliches Operieren in 2 Operationssälen mit modernster technischer Ausstattung (z.B. OP der Zukunft)
- modernste apparative Diagnostik mittels Sonographie, Röntgen, CT und MRT (inklusive virtueller Koloskopie sowie funktioneller MRT-Diagnostik)
- endoskopische Untersuchungen (inklusive Gastroskopie, Koloskopie, ERCP, Endosonographie) sowie endoskopische Interventionen
- ambulantes Operieren (z.B. Leistenhernien, Nabelhernien, Varizen, Portimplantationen)

Therapieschwerpunkte in der operativen Behandlung von

1. Speiseröhre, Magen und Dünndarm

- gut- und bösartige Tumorerkrankungen im Bereich der Speiseröhre sowie des Magens
- entzündliche und tumoröse Erkrankungen des Dünndarms
- operative Therapie von Refluxerkrankungen (meist laparoskopisch)

2. Kolorektalen Erkrankungen

- Entzündliche Darmerkrankungen (z.B. Appendizitis, Divertikulitis, chronisch entzündliche Darmerkrankungen) meist laparoskopisch
- Gut- und bösartige Tumorerkrankungen (wenn möglich laparoskopisch)

3. Enddarmkrankungen (Proktologie)

- Hämorrhoiden (u.a. Abtragung mittels Stapler nach Longo)
- Akute und chronisch entzündliche Erkrankungen (z.B. Sinus pilonidalis, Abszesse, Fisteln)
- Kontinenzstörungen (z.B. Rectumprolaps)
- Perianale Tumoren
- Sphinkterrekonstruktionen
- Prolaps-Chirurgie
- STARR-Operationen (bei Stuhlentleerungsstörungen)

4. Leber, Gallenblase, Gallenwege, Bauchspeicheldrüse

- Gallensteinleiden (meist laparoskopisch)
- Entzündliche Erkrankungen
- Gut- und bösartige Tumorerkrankungen

5. Hernien

- Leistenhernien inklusive Rezidivhernien (inklusive endoskopischer Methoden)
- Nabelhernien
- Narbenhernien (inklusive laparoskopischer Methoden)

6. Gefäßchirurgischen Erkrankungen

- Varizenchirurgie
- Gefäßverschlüsse



Dr. med. Henryk Thielemann
Klinikdirektor der Klinik für
Allgemein- und Viszeralchirurgie

